

Indikatoren für häusliche Gewalt im Hals- & Gesichtsbereich (Zahnmedizin)

Diese Tabelle fasst alle relevanten Indikatoren für häuslicher Gewalt im Bereich von Hals und Gesicht zusammen.



[Hier](#) finden Sie weitere Informationen zu **häuslicher Gewalt** und der **Zahnmedizin**.

Knochen	Frakturen z. B. an Ober- und Unterkiefer, Jochbein oder Nase
	Ausrenkungen und Verletzungen des Kiefergelenks
	Anzeichen eines früheren Traumas der dentalen oder orofazialen Strukturen, z. B. Anzeichen verheilte Brüche im Röntgen
Zähne	Zahnlücken, Zahnrisse, Zahnbrüche, Zahnabsplitterungen → am häufigsten an den OK-Schneidezähne, gefolgt von UK-Schneidezähne und OK-Eckzähne
	Schlechter Zahnstatus
	Vernachlässigte Zahnhygiene , Versäumnis von Vorsorgeuntersuchungen → bei älteren Menschen z.B. keine Reparatur von kaputten Prothesen
	Zahnschmelzerosionen durch Bulimie und längeren Spermieinschluss im Mund
	Erhöhtes Parodontitisrisiko
Weichteile	Riss des Oberlippenbändchens
	Verletzungen an den Lippen
	Blutergüsse an den Zahnkämme oder am Gesichtsgewebe
	Mundwinkelrhagaden
	Entzündungen der Zunge, erhöhtes Gingivitisrisiko
	Halitosis, Mundtrockenheit
	Anzeichen von sexuell übertragbaren Krankheiten in der Mundschleimhaut wie bei zum Beispiel bei Syphilis, akuten HIV-, Herpes-, Papillom- oder Candida-Infektionen
	Prellungen oder Schürfungen des weichen oder harten Gaumens durch sexuellen Missbrauch
	Übermäßiger oder gar kein Würgereiz
	Petechial congestive haemorrhages in oral mucosa